

Rieselfelder Münster

Internationaler Flughafen für Zugvögel

Reisebericht August 2020



Höhepunkte:

- Elf Limikolen-Arten, darunter Sichelstrandläufer und Stelzenläufer
- Fischadler lässt sich gut vom Turm beobachten
- Gute Beobachtungen und Vergleich aller „gängigen“ Wasserläufer
- Drei Eisvögel auf einmal

Reisedaten:

21. bis 23. August 2020
2 Nächte, 9 Gäste
Gutes Vorstadt-Hotel in Münster

Reiseleitung: Thomas Griesohn-Pflieger

Freitag, 21. August 2020, 1. Tag

Wir treffen uns im Hotel zur Begrüßungssuppe und starten bei sehr warmen Wetter in die Rieselfelder. Die E1-Fläche, die größte Wasserfläche im Gebiet, ist unser erstes Ziel. Vom Beobachtungshügel bewundern wir eine Fülle von Schwimmvögeln. Hunderte Schwimmvögel wie Löffel-, Krick-, Schnatter- und Stockenten, Graugänse, Höckerschwäne und die schönen Rostgänse können wir bewundern. Vom östlichen Gatter sind wir noch näher dran und sehen Bekassinen, Kiebitze und Flussuferläufer, eine Weißwangengans, Kanadagänse und viele schwer zu unterscheidende Entenarten. Alle tragen jetzt das Schlichtkleid. Es gelingt aber Löffelenten sehr schön zu sehen und wir können auch zwei Knäkenten ausmachen. Vom Turm aus gibt es eine Überraschung als ein adulter Fischadler (Foto) die Vogelmassen in Bewegung bringt und sich gut beobachten lässt. Von hier aus können wir auch schon den Stelzenläufer ♀ (Foto), Bruchwasserläufer und einen Alpenstrandläufer entdecken.



In der Coermühlen-Hütte sind wir den **Kiebitzen (Foto)** sehr nahe und bewundern ihren Purpur-Glanz, der manchmal ins Grünliche changiert. Allerdings fängt es bald an zu gewittern, wir beobachten die Reaktionen der Vögel, von denen die meisten stoisch den Regen über sich ergehen lassen.

Wir erreichen nur nass unsere Autos. Auf den Abendimbiss im Biergarten des Heidekrugs müssen wir verzichten und begeben uns ins Hotel.

weitere Infos wie Beobachtungen, Bilder, Karten, Diagramme in naturgucker.de

[Rieselfelder Münster](#)

gilt für alle Tage

Samstag, 22. August, 2. Tag

Am kühleren Morgen beginnen wir unsere Beobachtungen am Heidekrug und laufen durch die Ochsenwiesen zu den ersten Wasserflächen. Unterwegs sehen wir kaum Kleinvögel, einige Turmfalken unterhalten uns und ziehende Schafstelzen lassen sich hören und sehen. An der ersten Hütte machen wir eine längere Beobachtungsrast und können das Verhalten von Schnatter-, Stock-, Löffel- und Reiherenten studieren.

Die Meldung, dass der seltene Graubruststrandläufer morgens wieder entdeckt wurde, lässt uns zum Turm wandern. Dort sehen wir trotz aller Bemühungen den seltenen Gast nicht, dafür fliegen aber sechs junge Sichelstrandläufer (Foto) ein, die sich sehr gut sehen lassen. Auch die anderen Watvögel sind vorhanden Bruch- und Dunkler Wasserläufer, Grünschenkel. Ein frisch vermauserter Sperber (Foto) kreist nahe über dem Turm und lässt sich sehr schön beobachten. Ähnliches erleben wir mit einem juvenilen Habicht (Foto), der von Krähen gemobbt, nahe an uns vorüber fliegt. Das passiert auf dem Weg durch die Wiesen zum Heidekrug, wo wir eine Mittagspause einlegen.

Nachmittags besuchen wir die Hütte am Woestebach (Nr. 9) und können wir gut exotische Wasserschildkröten, Zwergtaucher, Silberreiher und Waldwasser- als auch Flussuferläufer sehen. Somit haben wir an einem Tag alle fünf hier regelmäßig durchziehenden Wasserläuferarten gesehen. Auf der Suche nach weiteren ergiebigen Teichen entdecken wir am Hessenweg vier Braunkehlchen, die sich lange und gut aus dem Auto beobachten und fotografieren. An der 28er Fläche können wir nochmal gut Grünschenkel und einen juvenilen Rotschenkel entdecken, neben Zwergtaucher, Rostgänsen, der nüblichen Entenvilefalt sowie Graugänsen und Kiebitzen und gelegentlich vorbei gaukelnden Rohrweihen.

Samstag, 22. August, 2. Tag

Heute ist deutlich kühler, aber die Sonne scheint. Zuerst besuchen wir den Turm, um keine Chance ungenutzt zu lassen, den Graubruststrandläufer zu entdecken. Leider gelingt uns (und den anderen Beobachtern) das nicht.



Von der alten Station aus wandern wir am Rand des Nordteils entlang, können Teichrohrsänger, Sumpfmeise der Liste hinzufügen und erhaschen auch kurze Augenblicke auf zwei Bartmeisen, die wir allerdings mehr hören als sehen. An der 23er Fläche haben wir Glück und entdecken hier zehn Bruchwasserläufer, mehrere junge Rotschenkel (Foto), mindestens vier Grünschenkel und auch Waldwasserläufer.



Weiter gehts nach Norden bis zu einer Hütte (11), wo wir auf Anhieb drei Eisvögel beobachten und fotografieren können. Auf der anderen Seite die üblichen Enten aber auch als Besonderheit einen Hybrid zwischen Kappen- und Zwergsäger (Foto). Die 28er Fläche bietet wieder Grün- und Rotschenkel. Wir treten den Rückweg an, sehen eine schwimmende Ringelnatter (Foto) und beobachten an der Ochsenweide eine Gruppe von Schafstelzen (Foto), die zwischen den Auerochsen umherlaufen und Insekten fangen. Nach einer Umrundung des großen Teiches (E1) erreichen wir wieder die alte Station.



Langsam wird es voll im Naturschutzgebiet, Ausflügler und Radfahrer bevölkern die Wege; wir machen uns auf zum Hotel. Dort nehmen wir Abschied.



Tüsskes!



birdingtrip: Rieselfelder Münster 2020

Leitung: Thomas Griesohn-Pflieger
21. bis 23. August 2020



Artenliste (84 Vogelarten)

13= am ersten und dritten Tag... ak= akustisch

Jagdfasan 12	Grünschenkel 123	Teichrohrsänger 3
Höckerschwan 123	Waldwasserläufer 23	Mönchsgrasmücke 2
Graugans 123	Bruchwasserläufer 23	Gartenbaumläufer 23 ak
Kanadagans 13	Flussuferläufer 12	Star 123
Nonnengans 13	Dunkler Wasserläufer 123	Zaunkönig 123
Rostgans 123	Rotschenkel 23	Amsel 3
Streifengans 1	Kampfläufer 123	Braunkehlchen 2
Schnatterente 123	Bekassine 123	Rotkehlchen 23 ak
Stockente 123	Alpenstrandläufer 1	Hausperling 23
Löffelente 123	Sichelstrandläufer 23	Bachstelze 123
Knärente 1	Lachmöwe 123	Wiesenschafstelze 23
Krickente 123	Silbermöwe 123	Gebirgsstelze 3
Kolbenente 1	Steppenmöwe 12	Grünling 2
Reiherente 123	Heringsmöwe 1	Stieglitz 123
Tafelente 13	Hohltaube 123	Gimpel 3
„Kappensäger“ 3	Ringeltaube 123	Rohrhammer 123
Zwergtaucher 123	Straßentaube 1	
Schwarzhalstaucher 1	Buntspecht 123	andere Taxa:
Haubentaucher 2	Grünspecht 12ak	Nutria
Schwarzhalstaucher 123	Eisvogel	Fuchs
Kormoran 123	SINGVÖGEL:	Reh
Graureiher 123	Eichelhäher 2	Ringelnatter
Silberreiher 123	Elster 2	Wasserfrosch
Fischadler 2	Aaskrähe 123	Geb. Prachtlibelle
Rohrweihe 123	Dohle 23	Blutrote Heidelibelle
Mäusebussard 123	Blaumeise 23	
Sperber 2	Kohlmeise 23	Gilbweiderich
Habicht 2	Kleiber 23 ak	Blutweiderich
Turmfalke 123	Rauchschwalbe 123	Wiesen-Bärenklau
Teichhuhn 123	Uferschwalbe 123	Gefl. Schierling
Blässhuhn 123	Mehlschwalbe 123	Wasserdost
Wasserralle ak.	Bartmeise 3	Gr. Flohkraut
Stelzenläufer 123	Zilpzalp 123	
Kiebitz 123	Fitis 2	